

01 - Büro des Oberbürgermeisters
Frau Kamionka

Datum:
08.03.2021

Anfrage

Beschließendes Gremium:

Anfrage "Lösegrabenwehr" (Anfrage der AfD-Fraktion vom 05.03.2021, eingegangen am 05.03.2021, 14:24 Uhr)

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	15.03.2021	Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung

Sachverhalt:

Siehe Anfrage „Lösegrabenwehr“ der AfD-Fraktion vom 05.03.2021, eingegangen am 05.03.2021, 14:24 Uhr.

Beschlussvorschlag:

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: Siehe Stellungnahme der Verwaltung
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja
 - Nein
 - Teilhaushalt / Kostenstelle:
 - Produkt / Kostenträger:
 - Haushaltsjahr:

- e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Anfrage „Lösegrabenwehr“ der AfD-Fraktion vom 05.03.2021

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Bereich 31 - Umwelt

empfangen
am 5.3.2021
um 11.24 Uhr
th



Abender: Robin Gaberle • Am Ochsenmarkt 1 • 21335 Lüneburg

An
den Ausschussvorsitzenden Herrn Salewski
die Baurätin Frau Gundermann
Am Ochsenmarkt 1
21335 Lüneburg

11.3.21

Lüneburg, 05.03.21

Die AfD-Niedersachsen Fraktion im Rat der Hansestadt Lüneburg stellt folgende Anfrage zur nächsten Sitzung des Bauausschusses

Sehr geehrter Herr Salewski, sehr geehrte Frau Gundermann,

das Lösegrabenwehr in der Ilmenau muss demnächst erneuert werden, in Bezug auf diese Erneuerung hat die AfD - Fraktion folgende Fragen:

- 1.) Ist es geplant, das neue Wehr mit einem Wasserkraftwerk zu kombinieren? (Sollte die erste Frage mit ja beantwortet werden, so entfallen die folgenden Fragen, in diesem Fall bittet die AfD - Fraktion die Verwaltung, das Projekt vorzustellen)
- 2.) Um wieviel Euro würde das Wehr ausgestattet mit einem Wasserkraftwerk gegenüber der aktuellen Lösung teurer werden?
- 3.) Wie viel Strom würde ein solches Kraftwerk durchschnittlich im Jahr produzieren? Welche Einnahmen könnten erzielt werden?
- 4.) Könnte man ein solches Kraftwerksprojekt bspw. an die "Avacon" abgeben, so dass ein dritter Investor den Bau des Kraftwerks durchführt und als Gegenleistung Nutznießer der Stromerträge wird?
- 5.) Ist die ökologische Durchlässigkeit der Ilmenau auch mit einem Kraftwerk gewährleistet?

Für die AfD-Fraktion

Alternative für Deutschland · Niedersachsen Fraktion im Rat der Hansestadt Lüneburg
robin.gaberle@afd-kreis-lueneburg.de
www.afd-kreis-lueneburg.de